

Presseinformation der Tourist-Information Wetzlar

Kulturell, lebendig, bunt: Wetzlar erleben

Mittelalterliche Plätze, eindrucksvolle Fachwerkhäuser, schöne Barockbauten und die über 700 Jahre alte steinerne Brücke über die Lahn prägen das Gesicht der Stadt. In ihrer Mitte steht der Dom, an dem über Jahrhunderte gebaut wurde, der aber nie komplett fertig gestellt wurde. Genau diese stilistische Vielfalt macht ihn einzigartig. Romantische Gassen mit kleinen Boutiquen locken zum Einkaufsbummel. In der Altstadt gibt es einige malerische Plätze, die bereits im Mittelalter angelegt wurden, wie den Kornmarkt, den Buttermarkt oder den Eisenmarkt. Heute finden sich dort gemütliche Restaurants und Cafés, die im Sommer auch zum Draußensitzen einladen.

Faszinierende Museen

Wetzlar bietet einige bemerkenswerte Museen. Dazu gehört das Lottehaus, das an die Familie Buff und den Aufenthalt von Johann Wolfgang Goethe in Wetzlar im Sommer 1772 erinnert. Was er in der damaligen Reichsstadt erlebte, verarbeitete er später in seinem Briefroman „Die Leiden des jungen Werthers“. Goethe und sein Werther wurden weltberühmt; Wetzlar erhielt dadurch einen Platz in der Weltliteratur.

Dass Wetzlar von 1689 bis 1806 Standort des höchsten deutschen Gerichts, des Reichskammergerichts, war, erfahren Besucher des gleichnamigen Museums. Es ist der Leistung und Geschichte dieses Gerichts gewidmet.

Auch das Palais Papius, eines der schönsten Stadthäuser aus der Reichskammergerichtszeit, lohnt einen Besuch. Dort wird die Sammlung Lemmers-Danforth mit beeindruckenden kunsthandwerklichen Exponaten sowie Mobiliar aus der Zeit der Renaissance und des Barock gezeigt.

Sehen erleben

Mit einer genialen Idee schuf Oskar Barnack in Wetzlar die erste Kleinbildkamera und revolutionierte damit die Fotografie. An diese Tradition knüpft das „Viseum“ an. Hier bekommen Besucher spannende Einblicke in die Welt der Optik. Einzigartig in Deutschland ist der Optikparcours, der sich durch die Innenstadt zieht. Ein Leben in völliger Dunkelheit empfinden die Besucher des Dunkelkaufhauses in Wetzlar nach. 2014 wurde die Leica Erlebniswelt auf dem Spilburg-Areal eröffnet. Hier werden nicht nur Kameras produziert, Besucher bekommen auch Einblicke in die Produktion, können Bilder bekannter Fotografen besichtigen und eine Ausstellung historischer Kameras bestaunen.

Kulturelle Vielfalt

Wetzlar verfügt über ein vielfältiges kulturelles Angebot. Die Rittal Arena und die Stadthalle sind Gastgeber bekannter Künstler und hochrangiger Veranstaltungen. Traditionelle Feste wie der Gallusmarkt im Oktober, das alle vier Jahre stattfindende Ochsenfest, die Kulturtage an der Lahn oder das Sommernachtsweinfest locken regelmäßig viele Besucher an. Kultureller Höhepunkt im Sommer sind die Wetzlarer Festspiele, die unter freiem Himmel an historischen Orten stattfinden und ein breit gefächertes Programm mit Theater, Kleinkunst, Musicals und Konzerten bieten.

Altstadtrundgang und Grüngürtel

Die bedeutendsten historischen Gebäude lernen Besucher bei einem Gang durch die Altstadt kennen. In der Tourist-Information ist ein Prospekt erhältlich, der Besucher bei einem Rundgang vorbei an Dom, Lottehaus und Schillerplatz führt. Zu rund 50 Stationen finden sich kurze Erläuterungen, die einen guten Überblick über die wechselvolle Stadtgeschichte geben. Rund um die Altstadt führt ein durch ein Symbol (*) gekennzeichneteter Spazierweg durch den Grüngürtel. Er zeichnet den Verlauf der ehemaligen Stadtmauer nach, die an einigen Stellen noch gut erhalten ist. Die Parkanlagen, die dabei durchquert werden, sind nach den Wetzlarer Partnerstädten benannt: Avignon-Anlage, Colchester-Anlage, Schladming-Anlage und Siena-Promenade. Zum Grüngürtel gehört auch das Rosengärtchen, das in früheren Zeiten ein Friedhof war. Heute befindet sich im Rosengärtchen eine Freilichtbühne, auf der im Sommer die Sonntags-Matineen und die meisten Veranstaltungen der Wetzlarer Festspiele stattfinden.

Weitere Informationen gibt es bei der Tourist-Information, Domplatz 8, 35578 Wetzlar, Telefon: 06441-997755, Fax: 06441 997759, tourist-info@wetzlar.de, www.wetzlar-tourismus.de.

(*) Altstadtgrüngürtel

